

## Serie 7

**Abgabedatum:** Do. 06.04, in den Übungsgruppen

**Forum:** <https://forum.math.ethz.ch/c/spring-23/numerische-methoden-phys/>

**Webpage:** <https://metaphor.ethz.ch/x/2023/fs/401-2664-00L/>

### 1. *Simple Splittingverfahren*

Die folgende ODE beschreibt die Drehung und das gleichzeitige Schrumpfen eines Vektors in  $\mathbb{R}^2$ .

$$\frac{d}{dt}\underline{y} = \frac{dR}{dt} \cdot R^{-1} \cdot \underline{y} + b\underline{y} \quad (1)$$

mit  $b = -0.1$  und der Rotationsmatrix

$$R(t) = \begin{pmatrix} \cos \theta t & -\sin \theta t \\ \sin \theta t & \cos \theta t \end{pmatrix} \quad (2)$$

a) Identifizieren Sie die Rotations- und Streckungsterme in der ODE. Splitten Sie die ODE in die zwei Terme.

b) Lösen Sie die beiden ODEs, welche Sie durch das Splitting erhalten haben, analytisch.

*Hinweis:* Die beiden Terme haben eine klare geometrische Bedeutung. Nutzen Sie dies aus um analytische Lösungen zu finden.

c) Implementieren Sie das Strang-Splittingverfahren und integrieren Sie die ODE mit dem Startwert  $\underline{y} = (1, 0)$  bis  $t = 100$ .

*Hinweis:* Implementieren Sie autonome Lösungsoperatoren.

*Hinweis:* Verwenden Sie das Template `simple_splitting.py`.

### 2. *Teilchen im Gravitationsfeld einer Punktmasse*

Bewegungsgleichungen können oft als Hamiltonisches System

$$\dot{\underline{q}} = \nabla_{\underline{p}} \cdot H(\underline{p}, \underline{q}) \quad (3)$$

$$\dot{\underline{p}} = -\nabla_{\underline{q}} \cdot H(\underline{p}, \underline{q}) \quad (4)$$

geschrieben werden. Für ein Teilchen im Gravitationsfeld der Sonne gilt

$$H = 1/2m \|\underline{p}\|^2 + U(\underline{q})$$

wobei

$$U(\underline{q}) = U(q) = -\frac{GM}{q}.$$

Wir setzen  $G = M = m = 1$ .

**Bitte wenden!**

- a) Leiten Sie die Bewegungsgleichungen eines Teilchens in im Gravitationsfeld einer Punktmasse her. Verwenden Sie die Newtonschen Gesetze. Vergewissern Sie sich, dass (3) mit der von Ihnen hergeleiteten ODE übereinstimmt.
- b) Spalten Sie den Hamiltonian in zwei Teile  $T(\underline{p})$  und  $V(\underline{q})$ . Welchen physikalischen Grössen entsprechen  $T$  und  $V$ ?
- c) Schreiben Sie die beiden ODEs, welche durch das Splitting entstehen, auf und lösen Sie beide analytisch.
- d) Implementieren Sie Strang-Splitting oder eines der vielen Splittingverfahren aus Code 2.4.9 im Skript, die Parameter finden Sie auch in `splitting_parameters.py`.
- e) Integrieren Sie (3) mit Startwert  $p(0) = (0, 1)$ ,  $q(0) = (1, 0)$  bis zur Zeit  $t = 50$ .  
 Plotten Sie  $q_2 - q_1$ ,  $p - q$  sowie  $H - t$ ,  $T - t$  und  $V - t$ . Die letzten drei Grössen plotten Sie am besten in einem Plot.
- Versuchen Sie andere Startwerte.
  - Untersuchen Sie das Langzeitverhalten.
  - Probieren Sie auch ganz kleine Schrittweiten aus.

### 3. Kernaufgabe: Pendel mit Reibung und externer Kraft

#### Modellierung der Physik

Wir betrachten das mathematische Pendel, welches durch folgende Gleichung ( $l = g = 1$ ) beschrieben ist:

$$\ddot{\varphi} + \mu\dot{\varphi} + \frac{g}{l} \sin \varphi = F(t) \quad (5)$$

mit externer Kraft:

$$F(t) = A \sin(\omega t) \quad (6)$$

mit Frequenz  $\omega = 1.3$ , Amplitude  $A = 1$  und Reibung  $\mu = 0$  bzw.  $\mu = 0.1$ . Verwenden Sie die Anfangswerte  $\varphi(0) = \frac{\pi}{3}$  und  $\dot{\varphi}(0) = 0$ .

a) Lösen Sie (5) mit Runge-Kutta, z.B. via `scipy.integrate.solve_ivp`.

b) Lösen Sie (5) mit den Splitting-Verfahren SS, PRKS6, Y61, KL8.

*Hinweis:* Sie finden die Parameter der verschiedenen Splittingverfahren in `splitting_parameters.py`.

c) Plotten Sie die Auslenkung  $\varphi(t)$  und die Trajektorien im Phasenraum  $\varphi(t)$ ,  $\dot{\varphi}(t)$ .

*Hinweis:* Verwenden Sie das Template `pendulum.py`.